



PRESSEMITTEILUNG

Externsteine von November 2024 bis März 2025 nicht zugänglich

Landesverband Lippe gestaltet gesamten Vorplatz mit Zugang zum Kassenhaus neu und barrierefrei

Horn-Bad Meinberg, 31. Oktober 2024. Traditionell endet die Saison an den Externsteinen Anfang November, dann kehrt jedes Jahr Ruhe am Naturdenkmal ein. Dieses Jahr wird das anders sein: Der Landesverband Lippe möchte den Herbst und den Winter für Sanierungsarbeiten nutzen. Im Zeitraum vom 4. November 2024 bis voraussichtlich Ende März 2025 wird die Besteigung der Plattformen nicht möglich sein, auch das Kreuzabnahmerelief kann nicht aus der Nähe betrachtet werden.

„Die Externsteine sind eines der beliebtesten Ausflugsziele in Lippe: Wir zählen jährlich weit mehr als 600.000 Besucherinnen und Besucher. Das freut uns, ist für uns aber auch ein Ansporn, hier erneut zu investieren“, erläutert Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast. Die letzten Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität des Naturdenkmals und des umgebenden Naturschutzgebietes wurden 2011/2012 umgesetzt: mit der Errichtung des Infocentrums und der Ausweisung der GPS-Naturlehrpfade. „Wir wollen nun den gesamten Vorplatz an den Zugängen zu den Felsen und zum Kreuzabnahmerelief umgestalten und erneuern. Wir nutzen dafür die Monate, in denen an den Externsteinen wenig los und das Kassenhaus nicht besetzt ist“, kündigt Düning-Gast an – und ergänzt: „Der Bereich vor den Felsen wird dabei barrierefrei gestaltet. Somit erhalten künftig auch Menschen mit Einschränkungen Zugang zum Kreuzabnahmerelief. Das war uns sehr wichtig.“

Am 4. November 2024 rücken die Baufirmen an, um die Baustelle einzurichten. Der gesamte Bereich wird eingezäunt, Besucherinnen und Besucher können deshalb nicht auf die Felsen steigen und auch nicht zum Kreuzabnahmerelief gelangen. „Wir bitten um Verständnis für diese Behinderungen, die nach aktuellen Planungen bis Ende März 2025 andauern werden“, so Düning-Gast. „Der Durchgang durch die Felsen ist aber weiterhin möglich, auch das Felsengrab kann besichtigt werden.“

Düning-Gast ist sich sicher, dass die Externsteine von den Landschaftsarbeiten profitieren werden, vor allem aber die Lipperinnen und Lipper sowie ihre Gäste: „Der Vorplatz der Externsteine wird sich pünktlich zum Start der neuen Saison Anfang April 2025 – und somit auch pünktlich zum Osterfest 2025 – modern, barrierefrei und einladend präsentieren. Ich persönlich freue mich schon heute auf den Moment, an dem ich das Naturdenkmal dann wieder für alle seine Fans freigeben kann.“

Abbildung: Der Vorplatz an den Externsteinen. Er wird ab 4. November 2024 bis voraussichtlich Ende März 2025 gesperrt sein. Foto: LVL

Hintergrundinformation:

Die Externsteine sind ein Natur- und Kulturdenkmal von herausragender Bedeutung. Seit Jahrhunderten faszinieren sie die Menschen, Spuren wie z. B. das Kreuzabnahmerelief, die Grotten oder die Plattformen zeugen von ihrer Anziehungskraft. Rund 500.000 Besucherinnen und Besucher kommen jährlich zu den Externsteinen. Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Denkmals und des umgebenden Naturschutzgebietes. Über die Externsteine hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: das Hermannsdenk-

mal mit der Waldbühne, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.900 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.